



Achtklässler starten Jugendprojekt

Vicky Kempe (links) und Pamela Findeisen, Achtklässlerinnen an der Lengfelder Mittelschule, haben gestern unter der Anleitung des Auszubildenden Christian Göthel in den Ausbildungsräumen der Envia Mitteldeutsche Energie AG in Chemnitz elektronische Bauteile auf einer Leiterplatte angebracht. Diese Arbeit gehört zu dem Projekt „Jugend braucht Zukunft“, das gestern für die Schüler begann. Darin sollen die Mädchen und Jungen gezielt auf den Berufsalltag vorbereitet werden. Im Mittelpunkt steht ein zweijähriges Praktikum, das mit einer Auftaktwoche zum Thema erneuerbare Energien startete. Allen Schülern des Projektes, die ihr Praktikum erfolgreich beenden und in der Schule gute bis sehr gute Leistungen vorweisen, winkt laut Envia die Option auf einen Ausbildungsplatz bei dem Unternehmen.

—FOTO: ANDREAS TRUXA